

# Mit 40 von vorne beginnen? Ist der Zug abgefahren?

Beitrag von „Haruspex“ vom 4. Februar 2024 17:47

Liebe Leute,

meine gesamte Schulzeit lang wollte ich Lehrerin werden. Auf jeden Fall für Deutsch, ansonsten gerne Philo, Erdkunde, Geschichte, ... Eben all die schönen Fächer, die mir durchgehend gut lagen. Der MINT-Bereich zählte aus verschiedenen Gründen leider nicht dazu, lediglich Bio schloss ich mit 11 Punkten ab. Mein Abischnitt von 2,4 vertrug sich allerdings nicht mit dem damals herrschenden NC für Deutsch, der bei 1,2 lag. Etwas bockig sagte ich mir "Pah, dann gehe ich jetzt rein nach Interesse und pfeife auf die Verwertbarkeit" und studierte Philosophie, Germanistik und [Pädagogik](#) auf M.A.

Niemals hatte ich (40) Probleme, einen Job zu finden. Dank Praktika im Studium fand ich direkt nach dem Abschluss den ersten und hatte immer gute Stellen in Marketing und PR. Grundsätzlich war ich immer froh, meine "Nische" gefunden zu haben und auch mit meinem Gehalt bin ich zufrieden. Doch in letzter Zeit geht es mir nicht mehr gut damit. Aus Sehnsucht war ich neulich auf der Website meiner Uni und stellte fest, dass es für Deutsch Gym keinen NC mehr gibt. Das nimmt mich - lacht ruhig - extrem mit und ich habe seit Wochen das Gefühl, dass ich das falsche Leben lebe, weil ich in meinem Herzen immer lieber Lehrerin gewesen wäre und nun stattdessen in einer Branche stecke, die mich intellektuell unterfordert und generell anödet. So viele Menschen in meinem Umfeld haben auf Lehramt studiert und ich würde sie am liebsten von morgens bis abends ausquetschen und hänge an ihren Lippen, egal ob es um die guten oder schlechten Seiten des Berufsfeldes geht. Ich folge unzähligen Lehrpersonen in den Sozialen Medien und ... ja. Das Thema lässt mir einfach keine Ruhe.

Irgendwas in mir möchte unbedingt die paar Scheine nachmachen (Was nicht unmöglich wäre, arbeite mit Kind in Teilzeit und habe guten Support seitens der Familie) und es drauf ankommen lassen, die Vernunft sagt "Och bidde, mit Deutsch und Philo findest du eh keinen Ref-Platz". Lebe in Schleswig-Holstein, Schulform ist mir beinahe egal. Hat alles seinen Charme und seine Herausforderungen. (eta: Die Verbeamtung und auch das Gehalt sind mir ebenfalls nicht wichtig, Marketing ist so oder so schlechter bezahlt.)

Ich hätte einfach gerne mal eure Meinung. Ist mein Traum völlig bescheuert? Bis zur Rente sind es ja noch gut 30 Jahre und ich möchte nicht im Status Quo verharren, nur weil es der einfachste Weg ist.

Bitte um Ehrlichkeit.